







**# Deuben (bei Borna), 18. Jan. (S. e. s. H. s. t. i. n. g. e.)**  
Am 17. d. Mts. sind aus der Baracke des Deubener Kohlenwerkes 3 französische Kriegsgefangene entlassen, und zwar: Jean Schmitt, 37 Jahre alt; Pierre Binquet, 29 Jahre; Jean Duran, 34 J., Louisiane Bour, 30 J.; Felix Bonnet, 27 J.; Delaire Delaire, 31 Jahre alt (Unteroffizier). Sie sprechen nur französisch, tragen rote bzw. blaue Mützen, blaues Militärmantel, blaues Jeans, Käppi, Schürzen und Schuhschäfte. Delaire trägt auf dem Rücken ein rotes Korporalabzeichen.

**Handel, Gewerbe und Verkehr.**  
Eisener Sammelbriefe. Der Aufsichtsrat beschloß, der am 6. Februar d. J. stattfindenden Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 6 Prozent gegen 8 Pros. im Vorjahr vorzuschlagen.

Die deutschen Buch- und Steinbrudrmaschinenfabriken sind geneigt, eine weitere Erhöhung der Dividende bis 30 Prozent verneinten Sabrante einzutreten zu lassen.  
Neue Preisveränderungen der Drahtfonten. Die gestrige Sitzung der Drahtfontenstellte eine anhebende starke Be-

schäftigung der Werke fest. Entsprechend der weiteren Steigerung der Gelbföhne wurden, wie bereits bemerkt, die Verkaufspreise mit sofortiger Wirkung um 10 Mark für die Tonne erhöht. Danach stellen sich die Preise für gemessenen blanken Draht nunmehr auf 190 Mark, für Stahldraht auf 187 Mk., für Drahtstifte auf 200 Mark, für verzinnten Draht auf 235 Mark und für Schraubens- und Nietendraht auf 217,50 Mark für die Tonne. Für Auslandsverkäufe kommt, wie bekannt, noch ein Aufschlag von 15 Mark für die Tonne hinzu.

Die Mt.-G. für Eisenbahn- und Müllschredder in Weimar konnte bei Lieferant und Frauennarbeit, konnte durch Anstellung ungenierter Arbeiter einen wesentlichen Nutzen als im Vorjahr erzielen. Die Kennzahlen lassen sich kurzum die Verbilligung der Betriebskosten erwarten. Die Interessengemeinschaft mit der Waggonfabrik Busch & Co. in Naunau entwickelte sich erfreulich. Nach Abschreibungen von 222 925 (i. V. 79 988) Mark werden aus einem Reingehalt von 88 702 (68 992) Mark bekanntlich 6 Pros. (4 Pros.) auf die 600 000 Mk. Aktien vorzuschlagen. Für das laufende Jahr sei die Gesellschaft auf beschlüsselt.  
Ica, Mt.-G., in Dresden. Der Aufsichtsrat beschloß, für das abgelaufene Geschäftsjahr nach Abschreibungen von 178 801

(i. R. 169 113) Mk. und nach reichlichen Rücklagen der auf den 12. Februar einzuwerbenden Hauptversammlung die Verteilung einer Dividende von 8 (i. V. 9) Prozent in Vorschlag zu bringen. Dieser neu zu lösenden Kriegssteuer werden 200 000 (10) Mk. überzueben und 142 991 (284 501) Mk. auf neue Rechnung vorzutragen. Die Ausschüsse für das laufende Geschäftsjahr werden von der Verwaltung als günstig bemerkt.

**Wasserstände.**

(4. bedeutende über - unter Null.)

Staat und Wasser.	15. Jan.	19. Jan.	19. Jan.	19. Jan.	19. Jan.
Werra	+	+	+	+	+
Saale	+	+	+	+	+
Elbe	+	+	+	+	+
Spree	+	+	+	+	+
Neiße	+	+	+	+	+
Waldai	+	+	+	+	+
Weser	+	+	+	+	+
Werra	+	+	+	+	+
Elbe	+	+	+	+	+
Spree	+	+	+	+	+
Neiße	+	+	+	+	+
Waldai	+	+	+	+	+
Weser	+	+	+	+	+

**Mitteldeutsche Privat-Bank, Aktiengesellschaft, Poststrasse 19. Filiale Halle a. S. Fernsprecher Nr. 1382, 1383, 1692.**

**Sächsischer Schmuck**  
Ringe, Armbänder, Broschen und Medaillen, schellen - Rüdpe in Silber, Gold u. Emaille  
ausge- **Orden u. Ehrenzeichen** sowie Ordenabländer aller Bundesstaaten in Original und kleineren Größen, Ordensschallener sauber nach Vorschrift.  
**Gust. Uhlig, Uhrmacher,** unt. Leipzigstr.

**Ginen Fabrikraum**  
von 500-1000 qm Grundfläche für längere Zeit zu mieten gesucht. Eisenbahn- ansehlich Belegung. Dampfkraft erwünscht ebenso elektrische Kraft. Preis- angaben für Miete in vierteljährlichen Raten unter Beifügung von Zeichnung und Grundriß und genauere Angaben erbeten unter Nr. O. 2621 an die Expedi- tion d. B.

**Herrschaffl. 1. Stok Krubenbergstr. 2.** Sonntag, 7. große  
elektr. u. Jmenkl. gr. Balken. Doppelpfen. 1.4.16 u. v. M. 1350. Nth. 2 T. 1.  
**Bilanzsicherer, gewissenhafter Buchhalter**  
vorläufig als Stellvertreter des eingetragenen Geschäftsführers für eine größere Gesellschaft in der Nähe von Halle zum sofortigen Eintritt gesucht. Kenntnis des Getreides, Futters und Düngemittels. Geschäftsvermittlung. Kriegseinstand bevorzugt. Siderisierungsverfahren. Angebote mit Angabe des Gehalts- forderung und bisheriger Tätigkeiten unter Beifügung von Zeugnis- abschriften unter L. 2618 durch die Exped. d. B. erbeten.

**Tüchtiger militärfreier Verkäufer**  
für sofort oder später gesucht. Nur arbeitsfreudige Herren, die große Erfolge in erlauchten Häusern der Branche nachweisen können, wollen sich bewerben.  
**Paul Michaud,** Werkstätten für Wohnungskunst, Leipzig, Georgiring 6

**Amliche Bekanntmachungen.**

**Bekanntmachung**  
über den Höchstpreis für Lebensmittel.  
Zu unserer Bekanntmachung über Höchstpreise für frisches Schweinefleisch und Wurstwaren vom 10. Dezember 1915 wird er- läuternd festgesetzt, daß der Höchstpreis von 1,80 Mark nicht nur für gewöhnliche frische Leberwurst und frische Blutwurst, sondern auch für Leberwurst mit Gewürzsalz (sogen. Gewürzleberwurst) und für gewürzte Leberwurst und Blutwurst gilt.  
Halle, den 19. Januar 1916.  
Der Magistrat, Preisprüfungsstelle.

**Bekanntmachung.**  
Aus Anlaß der bevorstehenden Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers und Königs wird darauf hingewiesen, daß das Schießen mit Feuerwaffen - hiermit sind auch Wälfen jeder Art gemeint - und das Abfeuern von Feuerwerkskörpern ohne polizeiliche Genehmigung nicht gestattet ist. Das gleiche gilt von der Abgabe von Sprengstoffen, zu denen auch Feuerwerks- löcher gehören, an Personen, von denen ein Mißbrauch zu be- fürchten ist, insbesondere an Personen unter 16 Jahren. Zu- verhandlungen können mit Geldstrafen bis zu 150 Mk. oder mit Haft bestraft werden. Den beteiligten Gewerbetreibenden und Händlern, sowie den Eltern und Angehörigen jugendlicher Per- sonen wird nahe gelegt, die Vorschriften genau zu beachten. Die- selbe mehr um sich greifende Unflut, insbesondere sogenannte Schwärzer, Tröfche, Kanonenschläge usw. auf öffentlichen Straßen und Plätzen abzubrennen, hat die Notwendigkeit ergeben, jede Verbreitung unaufrichtiger zu verhindern. Auch haben die Täter - abgesehen von straflichem Schaden, den sie bei etwaigen Un- glücksfällen selbst erleiden können - unter Umständen erhebliche Kosten zu gewärtigen, wenn sie von den Verletzten Schadenersatz- pflichtig gemacht werden.  
Halle, den 18. Januar 1916. Die Polizeiverwaltung.

**Bekanntmachung.**  
Es wird erneut auf die Bestimmungen der Feuer-Polizei- Verordnung vom 15. Juni 1900, Anlageblatt 140, aufmerksam ge- macht und insbesondere darauf hingewiesen, daß nach § 18 a. d. O. der Zugang zu den Schornsteinröhren niemals, auch nicht durch Lagerung weniger feuergefährlicher Gegenstände, behindert werden darf. Die Schornsteinröhren müssen stets freigelassen werden, um die Verunsicherung des Raumes jederzeit zu ermöglichen.  
Halle, den 19. Januar 1916. Die Polizeiverwaltung.

**Stud. med.**  
In das hiesige Handelsregister Nr. 13 Nr. 57, betr. Doppelplatten-Fabrik Gesellschaft mit beschränkter Haf- tung in Halle o., ist heute einget- ragen: In Halle o. die Otto Schilling- sche Wasser-Past zum Gebläse- fähiger Behälter.  
Halle o., den 14. Januar 1916. Amtliches Handelsregister.

**Alter Markt 1, I.**  
herausgibt 5 Nummer-Blätter mit Verzeich- nis, ab. hier zu verm. Preis 500 Hk.

Durch Bekanntmachung vom 20. 1. 16 - Nr. Bst. I. 308/12. 15. KRA - habe ich eine Be- kanntmachung, betreffend Bestandserhebung und Lagerbuchführung von Drogen und Erzeugnissen aus Drogen, erlassen. Die Bekanntmachung ist in den amtlichen Zeitungen und in ortsbüchlicher Weise veröffentlicht worden.  
Magdeburg, den 20. Januar 1916.  
**Der stellvertretende Kommandierende General des IV. Armeekorps:**  
Fzhr. von Lyncker,  
General der Infanterie, à la suite des Luftschiffer-Bataillons Nr. 2.

**Der Bergmann**  
ist in hohem Maße den Einflüssen von schlechter Luft und Tempe- raturwechsel ausgegesetzt. Wie oft führen diese zu Krankheiten des Halses oder der Stimmritzen, wenn nicht rechtzeitig  
**Wibinnet TABLETTEN**  
als Vorbeugungsmittel Anwendung finden. Ihre wert- vollen Bestandteile bewirken stets Desinfektion auf natürlicher Weise. Sie schmecken ange- nehme, durstlösend und erfrischend.  
Schachtel mit 400 Tabletten in allen Apotheken und Drogerien Mt. 1.-, Warnung der Nachahmungen! - - Verlangen Sie stets „Wibinnet“.

**Von der Reise zurück.**  
**Dr. Kulisch, Wettinerstr. 37,** Fernsprecher 8093.  
**Wollwasch-Seife** (Stück 35 Pfg.)  
unentbehrlich zum Waschen von Wolle- und Sportkleidern, Erwecker, wohl- unterlegte, weichen Strümpfen u. c.  
**Schnee Nchl., Gr. Steinstr. 84.**  
Bollene mit der **Socken** Hand gewirkte  
empfehlen H. Schnee Nchl., Gr. Steinstr. 84.  
6 Dankschreiben deutsche **Schäferhunde** entgegen. Wegen Belohnung ab- gegeben Herbergsgericht. 161 III r.

**Umtausch bis 1. Mai gestattet.**  
**Konfirmations- Geschenke**  
größte Auswahl, billigste Preise.  
Juwelier **Tittel** Schmeerstraße Nr. 12.

**Familien-Nachrichten.**  
Heute mussten wir unseren arbeits- freudigen, hoffnungsvollen Sohn, meinen treuen Bruder, unsern lieben Enkel, Neffen und Vetter, den  
**stud. math. Georg Vocke**  
im 23. Lebensjahre nach langem, schwerem Siechtum als Kriegesopfer dahingehen.  
Halle a. d. S., den 19. Januar 1916.  
Uhländstr. 9.  
Im Namen der Hinterbliebenen zeigen dies auf diesem Wege schmerz erfüllt an  
Mittelschullehrer **Vocke und Familie.**  
Die Beerdigung findet am Sonnabend 3 Uhr von der Kapelle des Getraudenfriedhofes statt.

**Trauer-Kleidung.**  
Auswahlsendungen durch sachkundige Verkäuferinnen bereitwilligst.  
**Kleider - Blusen - Röcke Mantel - Kostüme.**  
**Brummer & Benjamin,** Gr. Ulrichsstraße 23/24.

**Dr. Lahmann Wäsche**  
bester Schutz gegen Erkältung, kein Hautreiz, die geündete u. bewährteste für Herren, Damen und Kinder.  
Verkaufsiederlage zu Original-Preisen bei **Luise Graneiss, Kleinschmieden 6.**

**Die Volkshäute**  
besteht aus: **Strumpfwärter Nr. 31.** Speien werden überdacht von 11 - 1 Uhr täglich.  
1 ganze Portion in 25 Pfg. 1 halbe Portion in 15 Pfg.  
Marken zu ganzen und halben Portio- nen, welche an beliebigen Tagen in der Küche verwendet werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann Paul Kunkel vormals Otto Hillie, Weidstr. 68, und bei Herrn Kaufmann Ludwig Barth, Weidstr. 80, Nähe des Leipziger Turmes.

Hierdurch die traurige Nachricht, dass heute unsere liebe, gute Mutter, Schwieger- und Grossmutter **Frau verw. Herzogl. Geh. Archiv-Sekretär Elisabeth Remmler** verw. gew. Neumann und Krammisch geb. Risse sanft entschlafen ist.  
Dresden - A., den 18. Januar 1916.  
Borsbergstr. 7.  
**Margareta Jäger** geb. Krammisch, **Carl Jäger**, Ing., **Herbert, Ellen, Carla, Anita** als Enkelkinder.  
Die Einäscherung findet Freitag 4 Uhr statt.

Für die überaus vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem Heimzuge unserer lieben Entschlafenen, der Kaufmanns-Witwe **Frau Lina Kegel** geb. **Neuhoff** sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.  
Halle a. d. S., den 20. Januar 1916.  
Steinweg 53. **Geschwister Kegel.**